

## Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 10 nach DIN 14530-11



Das Bild zeigt eine mögliche Fahrzeugausstattung und ist nicht bindend.

**Geräteräume:** drei pro Fahrzeugseite (sieben Geräteräume gesamt), Aluminiumrollläden mit Stangen-Verschlässen (Barlock) seitlich sowie hinten am Pumpenraum, alle abschließbar

**Feuerlöschkreiselpumpe:** FPN 10-2000 nach DIN EN1028-2, Hale-Godiva Prima, Doppelkolben-entlüftungseinrichtung

**Pumpenpaneel:** elektronisch mit Color TFT Bildschirm und Soft-Keys (kein Touchscreen), zusätzlich analoge Anzeigenelemente

**Löschwasserbehälter:** GFK, 1.200 Liter Inhalt

**PA-Sitze:** 4x Typ BAI in Mannschaftskabine (2x in, 2x entgegen Fahrtrichtung)

**Sitz mit Rettungsrucksacklagerung:** 1x Typ BAI im Mannschaftsraum, entgegen der Fahrtrichtung (mittlerer Sitz)

**Schnellangriff:** im G6, 2 C-Schläuche in Buchten, gelagert auf entnehmbarer Edelstahlablage

**Lichtmast:** stehend zwischen G1 und G2, pneumatisch ausfahrbar, elektrisch verstellbar, 4x 84 W Pro-LED, permanenter Anschluss an Fahrgestellelektrik

**Umfeldbeleuchtung:** integriert in das speziell hierfür konstruierte Dachprofil des Aufbaus, LED Leuchtbänder auf den beiden Fahrzeugseiten sowie LED Spots am Fahrzeugheck

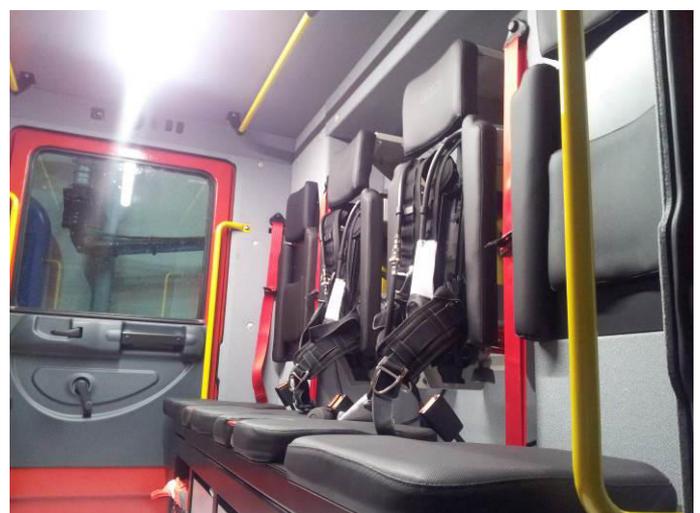
**Weitere Ausstattung:** HLF10 Beladung nach DIN 14530-11, 2x Schnellangriff Strom auf Haspel mit Aufrollvorrichtung, permanente 230V Verkabelung zw. Notstromaggregat und Hydraulikpumpe, 3-teilige Schiebeleiter, Sortimo Werkzeugkastenschrank

## EINSATZORT: DEUTSCHLAND AUSSTATTUNGSÜBERSICHT

**Fahrgestell:** MAN TGM 13.250 BL  
**Antrieb:** 4x4  
**Radstand:** 3.950 mm  
**Kabine:** Gruppenkabine in den Aufbau integriert  
**Auslieferung:** Februar 2015

**Aufbau:** **BAIWAY**  
Hergestellt aus verschraubten Aluminium-Strangpressprofilen und -paneelen mit Bombierung, für maximale Steifigkeit und zur maximalen Gewichtsreduktion sowie einem maximal langen Korrosionsschutz des Aufbaus.

**Aufbaudach:** Das Aufbaudach ist mit Aluminium-Riffelblechen beplankt und ist komplett begebar. Einschalten der Dachbeleuchtung durch abklappen der Aufstiegsleiter. Auf Wunsch kann auf dem Dach umfangreiche Zusatzbeladung verstaut werden.



Das Bild zeigt eine mögliche Fahrzeugausstattung und ist nicht bindend.

### BAI SONDERFAHRZEUGE GMBH

In den Seewiesen 26 – 89520 Heidenheim an der Brenz  
Telefon (+49) 07321 490 80 0 – Fax (+49) 07321 490 80 18  
[www.bai-deutschland.de](http://www.bai-deutschland.de) – E-mail: [info@bai-deutschland.de](mailto:info@bai-deutschland.de)